

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**MEDIEN**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**TÄGLICHES LEBEN**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**REISEN**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**GESUNDHEIT**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**EINKAUFEN**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 1*  
*Interview*

**WOHNEN**

Beantworte 5 Fragen, die dir dein Prüfer stellen wird. Dafür hast du 3-5 Minuten Zeit.

*Aufgabe 2**Rollenspiel 1*

**Du bist als Tourist / als Touristin in Deutschland und brauchst Hilfe bei der Orientierung in der Stadt. Du sprichst einen Passanten / eine Passantin an.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Dann beginnst du das Gespräch.

Schüler
1. Grüße und bitte um Hilfe.
2. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sage, dass du nicht von hier kommst und dass du das Schillergymnasium suchst.</li> <li>• Erkläre, warum du gut Deutsch sprichst.</li> <li>• Nenne die Lage der Schule (Winterweg 37, in Bahnhofsnähe).</li> <li>• Äußere deine Verwunderung und frage nach dem Weg.</li> </ul>
3. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage, ob du zu Fuß den Winterweg erreichen kannst.</li> <li>• Bitte die Straßenbahnlinie zu wiederholen.</li> <li>• Frage nach der Anzahl der Stationen.</li> <li>• Frage, wo du aussteigen musst.</li> </ul>
4. Bedanke dich für die Hilfe.
5. Verabschiede dich.

*Aufgabe 2**Rollenspiel 2*

**Im Rahmen eines Schulprojektes interviewst du einen Deutschen / eine Deutsche, die / der in Lettland lebt.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Dann beginnst du das Gespräch.

Schüler
1. Grüße.
2. Erkläre, warum du sie / ihn zum Interview eingeladen hast (Schulprojekt über Deutsche in Lettland)
3. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage nach den Gründen, warum er/ sie nach Lettland gekommen ist.</li> <li>• Erkundige dich nach seinen / ihren ersten Eindrücken von Lettland.</li> <li>• Beantworte seine/ ihre Frage verneinend und erkläre die Gründe dafür (verschneite Straßen, stockender Verkehr).</li> </ul>
4. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage, ob es in den beiden Ländern etwas Gemeinsames gibt.</li> <li>• Beantworte die Frage.</li> </ul>
5. Frage, ob ihr das Interview in der nächsten Woche fortsetzen könnt.
6. Bedanke dich für das Gespräch und verabschiede dich.

*Aufgabe 2**Rollenspiel 3*

**Du bist Austauschschüler / Austauschschülerin in Deutschland und möchtest an der Volkshochschule einen Englischkurs besuchen. Du sprichst mit einer Mitarbeiterin / einem Mitarbeiter der Sprachhochschule.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Dann beginnst du das Gespräch.

Schüler
1. Grüße.
2. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sage, warum du gekommen bist (Anmeldung zu einem Englischkurs),</li> <li>• Erzähle von deinen Sprachkenntnissen.</li> <li>• Reagiere positiv auf den Vorschlag und frage nach dem Termin.</li> <li>• Wähle einen Termin.</li> </ul>
3. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage nach der Teilnehmerzahl im Kurs.</li> <li>• Erkundige dich nach dem Anfang des nächsten Kurses.</li> <li>• Bitte um die Wiederholung der Kursdauer.</li> </ul>
4. Antworte und frage <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach den Lehrbüchern (selbst oder im Kurs kaufen).</li> <li>• nach dem Preis.</li> </ul>
5. Bedanke dich für die Beratung und nenne den Termin, wann du wieder kommst.

*Aufgabe 2**Rollenspiel 4*

**Auf dem Flughafen in Deutschland kommst du mit einer Deutschen / einem Deutschen ins Gespräch, die / der ebenfalls nach Riga fliegt.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Er / sie beginnt das Gespräch.

Schüler
1. Grüße.
2. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frage, ob du helfen kannst.</li> <li>• Erkläre die Möglichkeiten, in die Stadt zu kommen (per Bus oder Taxi)</li> </ul>
3. Sage, dass du mit dem Bus fahren wirst und schlage vor, zusammenzufahren.
4. Antworte und erkundige dich <ul style="list-style-type: none"> <li>• ob er / sie zum ersten Mal Riga besucht.</li> <li>• wann der Rückflug ist.</li> <li>• Beantworte die Frage und begründe deine Meinung.</li> </ul>
5. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sage, dass ihr zum Ausgang müsst.</li> <li>• Antworte und frage, ob er / sie Gepäck aufgegeben hat.</li> <li>• Verabschiede dich bis zum Wiedersehen in Riga.</li> </ul>

**Aufgabe 2****Rollenspiel 5**

**Du bist Austauschschüler / Austauschschülerin in Deutschland und bereitest eine Präsentation über dein Land vor. Du sprichst mit deinem deutschen Klassenlehrer / deiner deutschen Klassenlehrerin.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Dann beginnst du das Gespräch.

Schüler
1. Grüße und frage, ob du ihn / sie kurz unterbrechen kannst.
2. Erzähle, wie es dir geht (langsam eingelebt, nette Gastfamilie und hilfsbereite Mitschüler).
3. Frage <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach der Präsentationsform über dein Land.</li> <li>• Nach den technischen Möglichkeiten im Klassenraum.</li> <li>• Bedanke dich für den Tipp und beantworte die Frage.</li> </ul>
4. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkundige dich nach einem passenden Termin.</li> <li>• Schlage einen Termin in zwei Wochen vor.</li> <li>• Beantworte die Frage (ca. 30 Minuten).</li> <li>• Äußere dein Einverständnis.</li> </ul>
5. Sage, dass du nun zum Englisch musst und verabschiede dich.

**Aufgabe 2****Rollenspiel 6**

**Du bist Austauschschüler / Austauschschülerin in Deutschland und bist zu einem Jobinterview für einen Sommercamp für Grundschulkindern eingeladen. Herr / Frau Walden, der Leiter / die Leiterin des Camps interviewt dich.** Diese Rolle übernimmt dein Deutschlehrer / deine Deutschlehrerin. Du hast eine Minute zur Vorbereitung. Dann beginnst du das Gespräch.

Schüler
1. Grüße und erkläre, warum du gekommen bist (wegen der Jobanzeige in der Stadtzeitung).
2. Sage, dass du Interesse am Sommerjob hast, aber ein paar Fragen hast.
3. Frage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach deinen Aufgaben;</li> <li>• nach der Arbeitszeit;</li> <li>• nach den freien Tagen.</li> </ul>
4. Stelle Fragen an den Interviewer und begründe deine Meinung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ob deine Freunde dich im Camp besuchen dürfen;</li> <li>• wo sich das Camp befindet;</li> <li>• wann du anfangen kannst;</li> <li>• wähle einen Termin und begründe deine Wahl.</li> </ul>
5. Bedanke dich für das Gespräch und verabschiede dich.

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 1**

*Lies den Text und nimm Stellung dazu:*

- 1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.*
- 2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.*

*Vorbereitungszeit: 2 Minuten*

*Sprechzeit: 3 Minuten*

**LEBENSLANGES LERNEN**

Die grundlegende Idee des lebenslangen Lernens zielt in erster Linie darauf ab, die Persönlichkeit zu entfalten und die Beschäftigungsfähigkeit zu erhalten beziehungsweise zu steigern, um dadurch aktiver an der Gestaltung der Gesellschaft und der Arbeitswelt teilzunehmen. Früher haben sich die Menschen mit dem einmal Erlernten zufriedengegeben, es ging also allein um das Erreichen persönlicher Bildungsideale. Das heutige Konzept vom lebenslangen Lernen will die Menschen dazu befähigen, im Laufe des Lebens unterschiedliche Kompetenzen zu erwerben und diese durchaus auch selbstständig fortzuentwickeln.

*www.inqa.de*

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 2**

*Lies den Text und nimm Stellung dazu:*

- 1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.*
- 2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.*

*Vorbereitungszeit: 2 Minuten*

*Sprechzeit: 3 Minuten*

**SPORT**

Beim Sport werden grundlegende Werte des gesellschaftlichen Miteinanders und Zusammenlebens vermittelt, Toleranz und Respekt gegenüber anderen, Kameradschaft, Fairness, Hilfsbereitschaft, das Akzeptieren und Einhalten von Regeln. Die Werte des Sports sind heute in einem Kontext mit der Zeit zu sehen: nicht nur der technische Fortschritt entwickelt sich, sondern auch unsere gesamte Gesellschaft ist einem hohen Tempo des Wandels unterworfen. Sport übernimmt an dieser Stelle eine ganz wichtige Funktion. Er bildet in einer sich wandelnden Gesellschaft für Millionen Menschen gewissermaßen eine Heimat.

*www.sport-in-bw.de*

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 3**

Lies den Text und nimm Stellung dazu:

1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.
2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Sprechzeit: 3 Minuten

**FREIWILLIGENARBEIT**

36 Prozent aller 14- bis 24-jährigen Deutschen arbeiten laut einer Studie des Bundesfamilienministeriums gern freiwillig. Sie engagieren sich bei Sportvereinen, Kirchen oder Rettungsdiensten wie dem Roten Kreuz. Thomas Rauschenbach, Leiter des Deutschen Jugendinstituts in München sagt: „Junge Menschen lernen, Verantwortung für andere zu übernehmen, und sie haben Spaß. Zudem sind Erwachsene, die in ihrer Jugend engagiert waren, sozial und politisch aktiver als Personen, die sich früher nicht engagierten“.

*Focus-Schule, 3.Auflage, 2008*

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 4**

Lies den Text und nimm Stellung dazu:

1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.
2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Sprechzeit: 3 Minuten

**SPRACHE**

Jede Sprache verändert sich. Linguisten wagen Prognosen, wie Deutsch in 100 Jahren klingen wird. „Seit es die Medien gibt, ist nicht mehr nur die geschriebene, sondern auch die gesprochene Sprache weitgehend festgelegt“, meint der Sprachexperte Jürgen Trabant. „Trotzdem wird sich einiges ändern, denn: Deutschland ist ein Einwanderungsland geworden. Man braucht nur einen Blick in die USA zu werfen, um in die eigene Zukunft zu schauen: Es findet eine Durchmischung von Sprachen statt“.

*Bild der Wissenschaft, 2/2010*

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 5**

Lies den Text und nimm Stellung dazu:

1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.
2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Sprechzeit: 3 Minuten

**KLIMAWANDEL**

Der globale Klimawandel hat bereits begonnen und wird sich im Laufe des 21. Jahrhunderts fortsetzen. Es gibt Beweise, dass der größte Teil der in den vergangenen 50 Jahren beobachteten Erwärmung menschlichen Aktivitäten zuzuschreiben ist. Der Klimawandel hat bereits unmittelbare, weit überwiegend negative Folgen auf eine Reihe physikalischer und biologischer Systeme. Diese Effekte werden sich im Laufe des 21. Jahrhunderts deutlich verschärfen. Durch technische und organisatorische Maßnahmen sowie durch Änderung der Verhaltensmuster könnten die Folgen des Klimawandels signifikant gemildert werden.

[www.wetter-klimawandel.de](http://www.wetter-klimawandel.de)

**Aufgabe 3**

## Monologisches Sprechen

**TEXT 6**

Lies den Text und nimm Stellung dazu:

1. Fasse den Text in 2-3 Sätzen zusammen.
2. Äußere deine Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema.

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Sprechzeit: 3 Minuten

**AUSTAUSCHPROGRAMME**

Während eines längeren Aufenthaltes im Ausland ist die Flexibilität gefragt. Diese erwirbt man wie von selbst, wenn man sich mit Menschen anderer Herkunft in einer anderen Sprache auseinandersetzt. Sicherlich wird man auch offener gegenüber Leuten mit anderen Lebensformen. So erlernte Toleranz und Offenheit für andere Gesellschaften ist immer ein Gewinn. Denn - um die eigenen Werte zu verstehen, ist die Auseinandersetzung mit denen anderer sehr wichtig. Die Fähigkeit, differenziert wahrzunehmen, wird einem auch auf der Jobsuche und im Berufsleben weiterhelfen.

[www.projects-abroad.de](http://www.projects-abroad.de)